

50 | 2020

Kundeninformationen
der Spida Sozialversicherungen

Vorsorge

Erfreuliche Nettorendite
und starkes Kundenwachstum

2

Durchblick

Lastenausgleich
und Beitragshöhe

4



Durchblick

Ausbildungsnachweise»
via connect.spida

6



**Fortsetzung einer
Erfolgsgeschichte**

Im herausforderungsreichen Tiefzins-Umfeld und aufgrund von demographischen Veränderungen müssen die Sozialversicherungswerke ihre Handlungsoptionen laufend analysieren, folgerichtige Erkenntnisse erlangen und die konsequenten Massnahmen ergreifen. Auch die Spida-Institutionen haben diese Verantwortung wahrgenommen und die Weichen für eine nachhaltige Gestaltung der Zukunft gestellt.

Alle Spida-Institutionen sind während der letzten 13 Jahre unter der weitsichtigen Leitung meines Vorgängers Martin Dürr gewachsen und erfreuen sich stetig wachsender Beliebtheit. Im Fokus gestanden haben die Kunden; ein Erfolgsfaktor, welchen ich konsequent weiterführen werde. Ebenso werde ich die wertvollen Vorarbeiten des Spida-Teams weiter fördern, um das qualitativ hochstehende Niveau unseres Kompetenz-Zentrums im Bereich der 1. und 2. Säule auch in Zukunft sicherzustellen und unsere Dienstleistungs-Orientierung nach Möglichkeit noch weiter auszubauen und zu vereinfachen, um Ihnen als Kunde einen bedarfsgerechten Mehrwert bieten zu können.

Ich freue mich, die Leitung der Spida übernehmen zu dürfen, und ich danke Ihnen im Voraus für Ihr unseren Institutionen entgegen gebrachtes Vertrauen.

Beste Grüsse,
Martin Jucker
Direktor Spida Sozialversicherungen

Aktuell

Wir zahlen Ihnen Verwaltungskostenbeiträge zurück

Eine erfreuliche Botschaft für Sie: "Wir erstatten Ihnen ein Viertel der im Jahr 2019 erhobenen AHV-Verwaltungskostenbeiträge zurück."

Uns ist es gelungen effizienter und leistungsstärker zu werden, nicht zuletzt dank der Nutzung des elektronischen Portals connect Ihrerseits. Dies führte dazu, dass die Einnahmen an AHV-Verwaltungskostenbeiträgen unsere aufgewendeten Kosten überstiegen.

Aus diesem Grund hat der AHV-Vorstand der Spida beschlossen, die entstandenen Überschüsse in Form einer Rückerstattung auszuschütten. Da die Spida nicht gewinnorientiert arbeitet und keine Aktionäre kennt, erfolgt die Ausschüttung an unsere Kunden.



→ Um in den Genuss einer Rückerstattung zu gelangen, müssen im Jahr 2019 folgende Voraussetzungen kumulativ erfüllt sein:

- Arbeitgeber
- ohne Betreuung
- mit höchstens sechs Mahnungen im Kalenderjahr 2019
- mit bestehender Kundenbeziehung zur Spida über den 31.12.2019 hinaus
- der Rückerstattungsbetrag ist höher als CHF 50.00

arbeiten und Ihnen unsere Dienstleistungen auf dem gewohnt hohen Standard anzubieten.

Wir danken Ihnen an dieser Stelle herzlich für Ihre Treue!



Christina Vettas
Leiterin Kundenbetreuung

Wir versprechen Ihnen, auch weiterhin an der Steigerung unserer Effizienz zu

Vorsorge

2

Vorsorge

Erfreuliche Nettoendite von 10,8% und starkes Kundenwachstum

Dank dem positiven Anlageergebnis im vergangenen Jahr stieg der Deckungsgrad der Spida Personalvorsorgestiftung auf voraussichtlich 114,9% per Ende 2019 an. Die gute finanzielle Verfassung erlaubt auch für das Jahr 2020 eine überdurchschnittliche Verzinsung der Altersguthaben.

Massgeblich zur hohen Nettoendite von 10,8% im Jahr 2019 trugen die Anlagen in Aktienmärkten sowie in den Immobilien bei. Aktienanlagen rentierten zwischen 17,3 und 30,5% (siehe Grafik), was in einem grundsätzlich anspruchsvollen Wirtschaftsjahr 2019 massgeblich auf

die Politik der Zentralbanken zurückzuführen war. Bei den Immobilien mit einer Rendite von 6,4% waren unter anderem Aufwertungen bei den direkt gehaltenen Liegenschaften, welche einen Wert von mehr als CHF 300 Millionen aufweisen, von entscheidender Bedeutung. Erfreuli-

cherweise konnten auch alle anderen Anlagekategorien einen positiven Beitrag an das Anlageergebnis leisten.

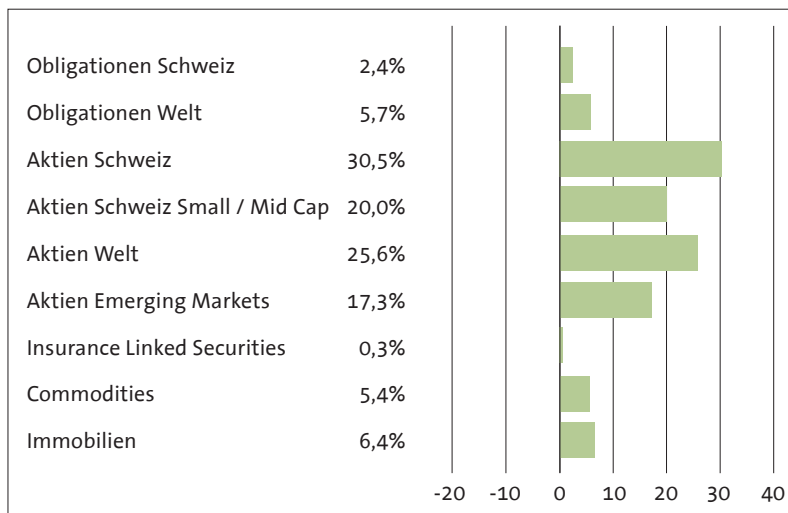
Verwendung der Erträge

Unter Berücksichtigung des erzielten Ergebnisses und der generellen finanziellen Verfassung der Pensionskasse legt der Stiftungsrat jeweils den Zinssatz zur Verzinsung der Altersguthaben von den aktiven Versicherten prospektiv, also im Voraus für das kommende Jahr, fest. Daraus resultierend haben sich folgende Zinssätze für 2020 und die vorangehenden Jahre ergeben:

- **2,75% für das Jahr 2020** dank der erfreulichen Nettoendite von 10,8% im Jahr 2019
- **2,0% für das Jahr 2019**, trotz der negativen Nettoendite von -2,7% im Jahr 2018 und dank der generell robusten finanziellen Lage der Stiftung
- **3,0% für das Jahr 2018**, dank der positiven Nettoendite von 9,3% im Jahr 2017

Zum Vergleich: Der BVG-Mindestzinssatz beläuft sich in den aufgeführten Jahren auf jeweils 1,0%. Folglich ist →

Nettoendite nach Anlagekategorie



→ es der Spida gelungen, die Altersguthaben in den letzten Jahren wie auch 2020 überdurchschnittlich verzinsen zu können.

2,75%
Zinssatz 2020
für Verzinsung
Altersguthaben

Eine Pensionskasse weist verschiedenen Verpflichtungen auf, so dass die erzielte Rendite nicht vollumfänglich an die Versicherten im Rahmen einer entsprechenden Höherverzinsung der Altersguthaben weitergegeben werden kann. So gilt es beispielsweise, die vorhandenen Renten-Vorsorgekapitalien auf Basis des sogenannten technischen Zinssatzes zu verzinsen – dieser beträgt bei der Spida gegenwärtig 2,0%. Die Spida benötigt darüber hinaus auch Mittel, um die erforderliche Wertschwankungsreserve zu bilden, damit sie möglichst eine volle

finanzielle Risikofähigkeit gewährleisten kann. Eine solche wäre bei der Spida im aktuellen Umfeld bei einem Deckungsgrad von rund 117% gegeben; per Ende 2019 betrug er voraussichtlich 114,9% (108,0% per Ende 2018).

CHF 1,5 Milliarden an Vermögen und 12'300 aktive Versicherte

Die hohe Anlageperformance einerseits und substanzielle Zuflüsse infolge eines starken Kundenwachstums andererseits führten dazu, dass das Anlagevermögen der Spida Personalvorsorgestiftung per Ende 2019 erstmals die Schwelle von CHF 1,5 Milliarden überschritt; per Ende 2018 hatte das Vermögen noch CHF 1,3 Milliarden entsprochen.

Da die Spida im Gegensatz zu vielen anderen Pensionskassen keine Courtagen an Makler entrichten, leisten wir ein grosses Engagement, um ein kontinuierliches Wachstum der Stiftung zu gewährleisten. Wir freuen uns, dass dieses Engagement mit einem Wach-

tum von rund 1'600 Versicherten (rund 14% des Bestands) im vergangenen Jahr belohnt wurde – wobei die Spida von der Aufgabe des Vollversicherungsmodells eines Vorsorgeanbieters profitieren konnte. In der Konsequenz waren per Ende 2019 rund 12'300 aktive Versicherte (10'770 per Ende 2018) bei der Spida versichert. Die Verwaltungskosten pro Destinatär (aktive versicherte Personen und Rentenbeziehende) konnten dadurch weiter reduziert werden und belaufen sich auf voraussichtlich CHF 116.- im Jahr 2019 – ein absoluter Spitzenwert im Markt der beruflichen Vorsorge!

Wichtigste Kennzahlen zur Personalvorsorgestiftung per Ende 2019	
Bilanzsumme	CHF 1,5 Mia.
Deckungsgrad (provisorisch)	114,9%
Technischer Zinssatz (Rentenverpflichtungen)	2,0%
Zinssatz für Altersguthaben-Verzinsung	
- 2019	2,0%
- 2020	2,75%
Anzahl angeschlossene Unternehmen	1'810
Anzahl aktive Versicherte	12'300
Anzahl Rentenbeziehende	1'660
Verwaltungskosten pro Destinatär (aktive Versicherte und Rentenbeziehende / provisorisch)	CHF 116.-



Markus Büchi
Geschäftsführer
Personalvorsorgestiftung

Lastenausgleich und Beitragshöhe der Spida Familienausgleichskasse

Durchblick

4



Die Einführung des Lastenausgleichs in allen Kantonen wird zu einer faireren Lastenverteilung unter den Familienausgleichskassen führen und der Spida Familienausgleichskasse voraussichtlich eine Beitragssenkung ermöglichen.

Die Höhe der Familienzulagen wird von den Kantonen festgesetzt und unterscheidet sich von Kanton zu Kanton erheblich. Für die Finanzierung dieser Leistungen setzt die jeweilige Familienausgleichskasse die Höhe der Beiträge fest. Die Höhe des Beitragssatzes variiert von Familienausgleichskasse zu Familienausgleichskasse stark. Diese Beiträge sind durch die Arbeitgeber zu entrichten.

Die grossen Unterschiede der Beitragssätze haben ihren Grund in den strukturellen Unterschieden der angeschlossenen Arbeitgeber. Familienausgleichskassen von Branchen mit Arbeitnehmenden im hohen Lohnsegment und geringem Kinderanteil können mit tiefen Beitragssätzen die kantonal vorgeschriebenen Leistungen

finanzieren. Familienausgleichskassen von Branchen mit jüngeren Arbeitnehmenden und somit eher tieferen Lohnsummen und gleichzeitig vielen leistungsberechtigten Kindern, sind hingegen um die Finanzierung der Familienzulagen sicherzustellen gezwungen, höhere Beiträge zu erheben. Die Spida ist die Familienausgleichskasse der drei Gründerverbänden EIT, swiss, suissetec und Gebäudehülle Schweiz, deren Mitglieder überdurchschnittlich viele jüngere Arbeitnehmende mit Kindern beschäftigen.

Weder die Spida Familienausgleichskasse noch die angeschlossenen Arbeitgeber können diese Rahmenbedingungen beeinflussen. Diese ungleichmässige Belastung aufgrund der strukturellen Unterschiede zwi-

schen den Familienausgleichskassen in den jeweiligen Kantonen auszugleichen, ist das Ziel des Lastenausgleichs. Familienausgleichskassen mit guten Strukturen leisten Ausgleichszahlungen an Familienausgleichskassen mit ungünstigen Strukturen. Dies führt zu einer Angleichung der Beitragssätze der verschiedenen Familienausgleichskassen innerhalb des Kantons.

Die Spida Familienausgleichskasse hat im Jahr 2018 das neue Beitragsmodell mit kantonal unterschiedlich hohen Beitragssätzen eingeführt, die sich vor allem aus den auszurichtenden Familienzulagen ergeben. In gewissen Kantonen ist der Lastenausgleich bereits seit Jahren eingeführt. Die Spida Familienausgleichskasse ist dabei hauptsächlich Empfängerin von Ausgleichszahlungen. Andere Kantone, wie z.B. Zürich, kennen den Lastenausgleich noch nicht. Mit der Revision des Familienzulagengesetzes im Jahr 2022 (Stand heute) wird der Lastenausgleich voraussichtlich in sämtlichen Kantonen eingeführt. Vor diesem Hintergrund ist damit zu rechnen, dass die Spida Familienausgleichskasse künftig in einem Grossteil der Kantone Empfängerin von Ausgleichszahlungen sein wird. Dieser Umstand wird es ihr ermöglichen, die Beitragssätze im Hinblick auf eine Senkung zu überprüfen.

Die Spida orientiert sich nicht am eigenen Gewinn, sondern der Nutzen der Kunden und Versicherten steht stets im Vordergrund. Jede Chance wird genutzt, um Ihnen kostengünstige Dienstleistungen auf einem hohen →

→ Niveau anzubieten. Dieses Jahr profitieren Sie in der AHV-Ausgleichskasse von der Verwaltungskosten-Rückerstattung (siehe Artikel unter "Aktuell" dieser Ausgabe).

In den nächsten Jahren rechnen wir damit, Ihnen eine positive Nachricht in Bezug auf die Beitragshöhe unserer Familienausgleichskasse überbringen zu können.



Silvia Schönfelder
Unternehmensjuristin

Spida

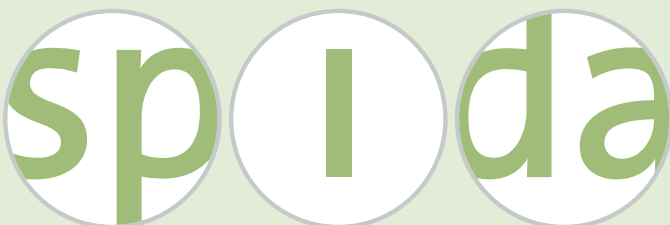
Was bedeutet eigentlich «Spida»?

Der Begriff ist ein Akronym und steht für Berufe aus den Verbänden, welche die Spida einst gründeten:

SP = Spengler/in
I = Installateur/in (Elektro)
DA = Dachdecker/in

Die Verbände, mit denen die Spida unverändert eng verbunden ist, sind folgende:

suissetec
EIT.swiss
Gebäudehülle Schweiz



Impressum

Das Spida Fenster erscheint 2–3x im Jahr als kostenlose Information für unsere Kunden. Der Abdruck oder die Wiedergabe von Inhalten in jeglicher Form, auch nur auszugsweise, sind ohne unsere schriftliche Zustimmung nicht gestattet.

Redaktion
Silvia Schönfelder, Christina Vettas, Simone Wipf, Markus Büchi, Daniel Schibig, Werner Marti

Weitere
Fay Christen, Lulzim Morina

Spida, Bergstrasse 21, Postfach,
8044 Zürich
Telefon 044 265 50 50, Fax 044 265 53 53
E-Mail fenster@spida.ch
Website www.spida.ch

Konzept
medialink, Zürich

Druck
ZT Medien AG, Zofingen

© Spida | 04-2020

Ausbildungsnachweise» bequem via connect.spida erledigt

Durchblick

6

Wir bieten Ihnen mit connect.spida eine Lösung an, die Ihnen nicht nur Portokosten, sondern auch Zeit spart. Bislang haben viele unserer Kunden die erhaltenen Ausbildungsbestätigungen kopiert einen Begleitbrief dazu geschrieben, diesen in ein Couvert gesteckt und bei uns eingereicht.

Heute können Sie sich viel Aufwand sparen, sie brauchen lediglich die Unterlagen einzuscannen und via connect zu übermitteln. Für die Familienzulagen benötigen wir nie Originalunterlagen von Ihnen. Hinzukommt, dass Sie nach der Einreichung via connect.spida eine Übermittlungsbestätigung ausdrucken können und somit wissen, dass wir Ihre Anfrage erhalten haben. Das Schreiben einer E-Mail oder eines Briefes an Ihren Kundenbetreuer mittels eingescannter Dokumente entfällt. Besonders in den Sommermonaten

verzehnfacht sich die Anzahl der zu verarbeitenden Ausbildungsbestätigungen. Über connect eingereichte Bestätigungen werden prioritär behandelt gegenüber den Unterlagen, die wir per Post oder Email erhalten.

Den Themenbereich Familienzulagen können Sie vollumfänglich über unser Kundenportal connect.spida abwickeln. Für die Ausbildungsnachweise gibt es dazu zwei Möglichkeiten:

- Vor Ablauf der Frist finden Sie in den Aufgaben den pendenten Nachweis,

dort können Sie die Bestätigung hochladen und übermitteln.

- Nach Ablauf der Frist, oder bei Neubeginn bzw. Abbruch der Ausbildung können Sie im Mitarbeiterdetail unter "Familien&Familienzulagen (FZ)" das entsprechende Kind anwählen, rechts auf die drei Punkte klicken und dann "Ausbildung" anwählen.

Bei den Familienzulagen wird zwischen Kinderzulagen und Ausbildungszulagen unterschieden. Ab dem vollendeten 16. Altersjahr werden nur noch Zulagen ausgerichtet, wenn sich Jugendliche in einer anerkannten Ausbildung, wie zum Beispiel einer Berufslehre oder einem Gymnasium befinden. Diese Ausbildungen werden von der Spida Fami-

The screenshot shows the 'Mitarbeitendendetails' page for Remo Mustermann. The interface includes a search bar, a navigation menu on the left with categories like 'Mitarbeitende', 'Berufliche Vorsorge', 'Familienzulagen', etc., and a main content area with employee information and a table of family benefits.

Mitarbeitendendetails

Name, Vorname: Mustermann, Remo

Versichertennummer: 775.3333.2222.11 | Geburtsdatum: 01.12.1972 | Nationalität: Schweiz (CH) | Sprache: Deutsch

Zivilstand: Verheiratet

Kontaktdaten

Strasse, Hausnummer: Bergstrasse 21 | 8044 Zürich

Telefon: | E-Mail-Adresse: |

Familie & Familienzulagen (FZ)

Versichertennummer	Name, Vorname	Geburtsdatum	Gültigkeit	Betrag	Bezeichnung
775.3333.2222.11	Mustermann, Julia	30.05.2008	01.01.2015 - 30.07.2025	250.00 KZ	Kinderzulage

Buttons: Ausbildung, Beenden FA-Leistung



→ lienausgleichskasse periodisch anhand der Ausbildungsnachweise geprüft. Die Nachweise versenden wir jeweils knapp zwei Monate vor der Fälligkeit der Ausbildung. Sollte die Ausbildung abgeschlossen sein oder der Nachweis erst nach Ablauf der Fälligkeit retourniert werden können, so benötigen wir vorab keine Antwort von Ihnen.

Zu den Ausbildungen an sich gilt, dass sie mit einem Stundenaufwand von mindestens 20 Lektionen pro Woche betrieben werden müssen (einschliesslich Selbststudium) und der Jugendliche ein Einkommen von CHF 2'370.- pro Monat oder CHF 28'440.- pro Jahr (Stand 1.1.2020) nicht übertreffen darf. Gerne möchten wir auf einige Ausbildungen im Besonderen eingehen:

Studium

Aufgrund eines Bundesgerichtsurteils dürfen seit dem Herbst 2018 nur noch die ordentlichen Vorlesungszeiten, Prüfungszeiten (sofern mittels Bestätigung ein Aufwand von 20 Stunden pro Woche nachgewiesen werden kann) und Semesterferien zwischen zwei Studiensemestern bezahlt werden. Ein Studium kann in der Regel in Voll- oder Teilzeit absolviert werden. Um zu viele Rückfragen zu vermeiden, schreiben Sie bitte auf die Bestätigung, ob es sich um ein Voll- oder Teilzeitstudium handelt und wie lange der gesamte Studiengang voraussichtlich dauern wird.

Praktikum

Ein Praktikum muss faktisch oder regulatorisch anerkannt sein, um Anspruch auf eine Ausbildungszulage zu

geben. Neben dem vollständigen Praktikumsvertrag muss daher für uns ersichtlich sein, ob das Praktikum im Hinblick auf eine besondere Ausbildung absolviert wird. Reichen Sie uns - wenn möglich - zusätzliche Unterlagen ein, wie z.B. einen Auszug aus den Zulassungsvoraussetzungen für das angestrebte Studium oder eine Kopie des Lehrvertrages, der nach dem Praktikum beginnt.

Sprachaufenthalt

Ein Sprachaufenthalt muss mindestens vier Schullektionen pro Woche enthalten und bereits vollständig bezahlt sein. Bitte reichen Sie uns dazu einen Zahlungsbeleg und eine Bestätigung des Sprachaufenthaltes ein, auf dem ersichtlich ist, wie oft die Schule besucht wird.

Berufslehre

Hier benötigen wir den vom Berufsbildungsamt genehmigten Lehrvertrag (die Genehmigung ist auf Seite 2 unter Punkt 15 ersichtlich).

Es kann auch für eine Zweitausbildung Antrag auf Ausbildungszulagen gestellt werden. Der Anspruch endet mit dem Abschluss der anerkannten Ausbildung oder spätestens beim vollendeten 25. Altersjahr.

Wir freuen uns auch Sie als connect Nutzer begrüßen zu dürfen. Bei Fragen zur connect-Übermittlung oder zum Anspruch auf die Ausbildungszulagen im Allgemeinen steht Ihnen Ihre Kundenbetreuerin bzw. Ihr Kundenbetreuer gerne zur Verfügung.



Fay Christen
Kundenbetreuerin Beiträge

spida.

Die Pensionskasse Ihrer Branche Für Freiräume im Leben



Spida Personalvorsorgestiftung, unabhängig und flexibel. Massgeschneidert für kleine und mittlere Unternehmen. Fragen Sie nach einer kostenlosen, unverbindlichen Offerte, wir machen mehr aus Ihrer Personalvorsorge!

- Tiefe Beiträge
- Minimaler administrativer Aufwand
- Nachschüssige Rechnungsstellung
- Niedrige Verwaltungskosten
- Attraktive Verzinsung und Leistungen
- Flexibler Altersrücktritt

Spida
Personalvorsorgestiftung
Bergstrasse 21
Postfach
8044 Zürich
Telefon 044 265 50 50
Fax 044 265 53 53
info@spida.ch
www.spida.ch

8

Preisrätsel – Gewinnen Sie einen REKA-Check im Wert von 100 Franken!

Fluss durch Hamburg	d. Mond betreffend	alt	↙	dazutun, anfügen	↘	Doppelkonsonant	ital. Klosterbruder (Kw.)	alte Musikschlager	engl.: lügen	Zürcher Fussballclub	Fluss durchs Wallis	↖	Kunststoff	kleine Klammer	Lederriemen f. Haustiere	
↘	↙			arriviert, gelungen	↘	↙	↙	↙	↙	↙	↙			↙	↙	15
Unglück	Luftverkehrsmittel Mz.			Mooreleuchten								↖	4	Beerenfrucht		
↘					↖	11	Ab-schieds-wort	↖	7		männl. Gesichtshaare		↖	Vorn. v. Schweiger		
Hauptstadt v. Algerien							Wassersport		↖	kleiner Junge		↖	6			
↘		↖	8	ritterl. Liebhaber Mz.			Leitung bei Filmaufnahmen					↖	Mass d. Magnetfeldstärke		↖	frecher Junge
sehr trocken (Sekt)	gelbbraune Erdfarbe		↖	grammat. Geschlecht	↖	10			↖	3	behaglich ausruhen: sich ...		Blechblasinstrument			
Weltmeer							verneinendes Wort		↖	protzen					↖	5
europ. Warenzeichen	↖	14		Präteritum v. biegen (3. Pers.)			oriental. Fleischgericht			↖	2		Befehl im E-Mailverkehr	↖	9	
Mittelamerikaner								↖	12	ital. Tonbez. für das A			senegal. Musiker (Ismael)		↖	altägypt. Begriff f. Lebenskraft
Männernamen							Ort im Kt. BE					↖	1			
Vorschriften								↖	13	engl.: in ... hinein					↖	das Universum

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

Einfach Lösungswort auf beiliegende Geschäftsantwortkarte eintragen und einsenden bis 30. Juni 2020.
Viel Spass! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösungswort Kreuzworträtsel Ausgabe Nr. 49:
STABWECHSEL

REKA-Checks von 100 Franken haben gewonnen:

Bruno Schlosser,
2500 Biel/Bienne;
Anna Rhyner,
8047 Zürich;
Albert Kuster,
9500 Wil SG